Schülerforschungszentrum Südwürttemberg (SFZ®)
Klösterle 1a, 88348 Bad Saulgau

Kontakt: Dr. Konstanze Nickolaus (kaufmännische Leiterin)
k.nickolaus@sfz-bw.de

25. März 2018

Pressemitteilung

Schülerforschungszentrum
Südwürttemberg (SFZ®)
Klösterle 1a
88348 Bad Saulgau

SFZ-Standorte:
Bad Saulgau, Friedrichshafen, Ochsenhausen, Reutlingen-Eningen„ Tuttlingen, Überlingen, Ulm, Wangen

Telefon 07581/537726
Fax 07581/537727
URL: www.sfz-bw.de
E-Mail: Sekretariat: info@sfz-bw.de

Geschäftsführender Vorstand:
Dr. Rolf Meuther

Vorsitzender des Vereins
Dr. Rolf Meuther

SFZ-Schüler aus Eningen belegen 3. Platz beim Landeswettbewerb Jugend forscht

Sonderpreis belegt hohes Niveau der Arbeit

Eningen/Stuttgart: Beim Landeswettbewerb Jugend forscht vergangenen Donnerstag im Haus der Wirtschaft in Stuttgart durften sich die Schüler des Schülerforschungszentrums (SFZ) Tübingen/Reutlingen/Neckaralb in Eningen über einen 3. Platz im Fachbereich Technik freuen: Außerdem wurden Marc Panse, Hannes Reichle und Marie Schurna (Garf Eberhard-Gymnasium Bad Urach) für den von ihnen konstruierten „Apportiercopter“ für Bälle zusätzlich mit dem Sonderpreis der Gesellschaft für Produktentwicklung ausgezeichnet.

Bälle, die sich auf Turnhallen- und Schuldächer verirrt haben, sind ein sehr häufiges Ärgernis. In den meisten Fällen gelten sie als verloren und müssen ersetzt werden. Die SFZ-Schüler aus Eningen hatten eine Idee: Sie bauten einen Quadro- und einen Hexacopter mit je einer speziellen Vorrichtung zum Bergen dieser Bälle. Eine selbst programmierte Bildverarbeitung erkennt Tennisbälle automatisch, die die Copter dann autonom einsammeln.

SFZ-Beiräte
Silke Lohmiller, Geschäftsführerin, Dieter Schwarz Stiftung gGmbH
Otto Sälzle, Hauptgeschäftsführer, IHK Ulm
Werner-Georg Seifried, Geschäftsführer, Liebherr GmbH
Dr. Jens von Lackum, Vorstand Personal, Aesculap AG

Kreissparkasse Sigmaringen
IBAN DE86653510500000360805
BIC SOLADES1SIG

Volksbank Bad Saulgau
IBAN DE97650930200312691009
BIC GENODES1SLG

„Das hat Spaß gemacht und wir haben eine Menge dabei gelernt“, sagt Marie Schurna. „Das Beste ist jedoch, dass unser Copter nicht einfach nur ein Spielzeug ist, sondern einen echten Nutzen hat. Jeder hat so ein Gerät schon einmal gebrauchen können.“

Die Nachwuchsforscher wollen ihr Projekt nun weiterführen und die Ballerkennung des Fluggeräts noch verbessern. Außerdem sollen die Bergemöglichkeiten auf Fuß-, Basketball- und Golfbälle erweitert werden.

Bei den diesjährigen Regionalwettbewerben hatte sich das Schülerforschungszentrum Tübingen/Reutlingen/Neckaralb in diesem Jahr über zwei Siege und damit zwei Qualifikationen für den Landeswettbewerb freuen dürfen. In der Juniorsparte Schüler experimentieren tritt ein zweites Team demnächst beim Landeswettbewerb der jüngeren Schüler in Balingen an.

Insgesamt freuten sich die älteren Schüler des SFZ-Netzwerks beim diesjährigen Landesentscheid von Jugend forscht über einen 1. Platz (Fachbereich Mathematik/Informatik), vier zweite Plätze (Fachbereiche: Physik, Interdisziplinär, Technik und Arbeitswelt) sowie zwei dritte Plätze (Technik, Arbeitswelt) und 11 Sonderpreise.

Marc Panse, Hannes Reichle und Marie Schurna mit SFZ-Betreuer
und Standortleiter Dr. Joachim Groß